

Presseinformation

23. April 2025

Das Triestingtal lädt zum Erlebnisausflug auf zwei Rädern

LH Mikl-Leitner: In Kombination mit Kulinarik und Kultur werden Gästen und Einheimischen eindrucksvolle Erlebnisse geboten

Radeln und genießen heißt es am Samstag, den 10. Mai 2025, wenn zum vierten Mal die Strecke zwischen Leobersdorf und Kaumberg zum Genuss-Zentrum wird. Entlang des Triesting-Gölsental-Radwegs warten zahlreiche Highlights: Vierzehn Erlebnis-Stationen mit Kultur, Unterhaltung und Kulinarik laden zum Absteigen und Verweilen ein. Regionale Köstlichkeiten von heimischen Direktvermarktern, Live-Musik direkt vom Fahrradsattel aus genießen sowie Spiel und Spaß stehen am Programm.

Der zweite Samstag im Mai bietet damit den perfekten Saisonstart für einen abwechslungsreichen Radausflug mit der Familie „In Niederösterreich haben wir mit unseren Top-Radrouten ein tolles Angebot für alle Sport- und Ausflugsbegeisterten. In Kombination mit Kulinarik und Kultur werden Gästen und Einheimischen eindrucksvolle Erlebnisse geboten“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Wer sein Fahrrad jetzt noch nicht frühlingsfit gemacht hat, sollte das rasch tun“, sagt Michael Wollinger, Geschäftsführer Wienerwald Tourismus. Auf dem rund 30 Kilometer langen Genuss-Radweg gibt es heuer einiges zu entdecken und das Programm hält Bewährtes aus dem Vorjahr und Neues als Überraschung bereit. „Jede Etappe bietet landschaftliche und kulinarische Abwechslung für einen gemütlichen Radausflug“, so Wollinger.

Der Rad-Genuss-Tag mit seinen 14 Erlebnis-Stationen hat sich als attraktives Format für Bewohnerinnen und Bewohner der gesamten Region bewährt, ist aber vor allem auch für überregionale Gäste einen Ausflug wert. Heuer nehmen auch Partnerbetriebe als Aussteller teil, die nicht direkt am Radweg liegen. So kann man z.B. erstmalig alles über den Garten beim „Natur im Garten-Mobil“ in Enzesfeld-Lindabrunn erfahren, Süßes vom Schloss Hernstein in Fahrafeld kosten und in

Presseinformation

Kaumberg wartet das WILD.LIVE! Mobil der Österreichischen Bundesforste auf interessierte Besucherinnen und Besucher.

Die offizielle Eröffnung – das „Anradeln“ - findet am 10. Mai um 10 Uhr beim Spielplatz in Weissenbach, mit einer musikalischen Einlage der Musikschule Triestingtal, statt. Für LEADER-Regions-Obmann Bürgermeister Josef Balber ist der Rad-Genuss-Tag eine runde Sache: „Das Triestingtal ist eine ideale Kulisse für ein Rendezvous mit Erholung und Entspannung. Es bietet für jeden Geschmack das Passende und heißt seine Gäste herzlich willkommen“, sagt Josef Balber.

Das „Erlebnis“ im Einklang mit der Natur und die Vielfalt der Region sind auch für Wienerwald Tourismus-Aufsichtsratsmitglied Landtagsabgeordneter Christoph Kainz Schlüssel des Erfolgs „Der Rad-Genuss-Tag in der Erlebnisregion Triestingtal hat sich als Veranstaltungs-Highlight etabliert und vereint den Trend zum Fahrrad mit jenem zu unseren qualitativ hochwertigen regionalen Produkten.“

Für Sabine Bruckmüller, Erlebnisregionsbetreuerin im Triestingtal steht fest, dass es dieser Rad-Genuss-Tag mit seinen Angeboten in sich hat – „schließlich kann man heuer erstmalig am „Triestingtal Ring“ – einer coolen Rennstrecke - auch noch andere Räder wie Tretroller und Gokarts ausprobieren, Bubble Soccer und Spanferkerl gibt's auf der Berndorfer Marienpromenade und kulturelle Highlights beim originellem Fotopoint vor dem krupp stadt museum in Berndorf und vor dem LEUM – dem Leobersdorfer Museum, sowie beim bekannten Musikantentreffen am Kulturbahnhof Thenneberg. Es kann also eine Menge erradelt und viele Facetten der Region entdeckt werden.“

Kaffeegenuss von Meister Zenger Coffee, Getränke der Pottensteiner Craftbeer-Manufaktur Poidl-Bräu, hausgemachte Säfte, Verkostung regionaler Weine, köstlicher Kaiserschmarren, Spanferkel, Ripperl, „Radler-Kotelett“, Wild-Spezialitäten und viele weitere regionale Köstlichkeiten inklusive. Auf junge Radfans warten kreative Mal- und Spielestationen und natürlich alles rund ums Rad.

Jede Genuss-Station bietet ihr eigenes Programm, betreut von regionalen Ausstellern, Direktvermarktern, Bike-Fachleuten und Kulturschaffenden – bei freiem Eintritt von 10 bis 18 Uhr. Der Einstieg ins Radvergnügen ist von überall aus



Presseinformation

möglich, in beliebiger Reihenfolge und Fahrtrichtung. Eine gute Orientierung bietet der Online-Streckenplan. Radfans können via Smartphone alle Programmpunkte entdecken und sich gleich die Lieblingsstationen aussuchen. Es gibt auch einen eigens eingerichteten, kostenlosen Postbus-Shuttle mit Fahrradanhänger auf der gesamten Strecke von ca. 30 km.

Das Programm und alle Details unter wienerwald.info/radgenusstag.